

Aussichtsplattform des neuen Rockefeller Center mit freiem Blick auf Manhattan

Seit 1. November 2005 ist das renovierte und freudig erwartete ‚Top of the Rock‘ Observation Deck auf dem berühmten New Yorker Rockefeller Center wieder für die Öffentlichkeit zugänglich. Rund 260 m hoch über dem Niveau von 30, Rockefeller Plaza bieten die 67. bis 70. Etage des Gebäudes außergewöhnliche Aussichten auf die Stadt.

Das 1933 erstmals eröffnete ‚Observation Deck‘ war seit Mitte der 1980er Jahre geschlossen. Bei seiner Neugestaltung kamen jetzt große, frei stehende Elemente aus Verbund-Sicherheitsglas mit SentryGlas® Plus Zwischenlagen von DuPont und einer Gesamtfläche von 465 m² zum Einsatz.

Dazu Thomas Furman, Projektleiter bei SLCE Architects of New York City: „Mit diesen außergewöhnlichen und sehr großen Balustraden aus Verbund-Sicherheitsglas sorgen wir für die Sicherheit der Besucher auf der Aussichtsplattform, und zugleich ermöglichen wir ihnen die aufregende Erfahrung eines 360° Rundblicks von diesem einzigartigen und historischen Platz, 70 Etagen über Manhattan.

Die frei stehenden Scheiben aus Verbund-Sicherheitsglas sind bis zu 3 m hoch, wobei die Fixierungen unter der begehbaren Dachoberfläche verborgen sind. Nur in den Ecken der Elemente befinden sich Verbindungsstücke wie Clips. Dadurch werden die Scheiben statt zu Hindernissen zu perfekten Kulissen bzw. Rahmen für die Ausblicke.

Die Entscheidung für Verbund-Sicherheitsglas mit SentryGlas® Plus trafen wir in Zusammenarbeit mit dem Glaser W&W Glass, LLC, Nanuet NY/USA, und dem Außenwandspezialisten Israel Berger & Associates, New York. Sie erläuterten uns, dass wir mit dieser Zwischenlage sowohl die strukturelle Stabilität der Scheiben sicherstellen als auch unseren Wunsch nach absoluter Transparenz bei minimaler Spiegelung erfüllen konnten.

Entscheidend war auch, dass damit die offenen, polierten Kanten langfristig der Witterung widerstehen.“ Hersteller des Glases war die Dlubak Corporation, Blairsville, PA/USA.

Scott Haber, Geschäftsführer bei W&W Glass, ergänzt: „Neben der Forderung nach Transparenz und Sicherheit für die Besucher mussten auch die einschlägigen Bauvorschriften erfüllt werden, die fordern, dass die Scheiben auf der 70. Etage des Gebäudes in Manhattan Winddrücken von 45 psf (ca. 2.150 N/m²) bzw. Geschwindigkeiten von 140 mph (ca. 225 km/h) standhalten. Außerdem mussten die Verbunde aus zwei 15mm dicken Lagen ESG mit niedrigem Eisengehalt und einer 2,28 mm dicken SentryGlas® Plus Zwischenlage rauen Umweltbedingungen wie Schneestürmen und Eis im Winter sowie der Hitze des Sommers standhalten. Anfangs wollten wir eine vierlagige Konstruktion aus entspiegeltem Glas mit niedrigem Eisengehalt für diese anspruchsvolle Anwendung einsetzen, aber diese Lösung wäre schwerer und teurer geworden. Verbund-Sicherheitsglas mit SentryGlas® Plus, das 20% dünner ist als jede andere von uns getestete Lösung, erfüllte alle Auflagen und Tests problemlos.“

Ein Besucher der Aussichtsplattform: „Das ist aufregend und beeindruckend. Man steht da und blickt auf ganz Manhattan hinab, und man hat das Gefühl, dass es keine Barriere dazwischen gibt. Trotzdem fühlt man sich absolut sicher, wenn man an klaren Tagen bis an den Horizont blicken kann!“